



Pressemitteilung

Überdurchschnittliche Rehaeffekte im NZN

Dieses Ergebnis bescheinigte die Techniker Krankenkasse dem Dr. Becker Neurozentrum Niedersachsen (NZN) in ihrem aktuellen Auswertungsbericht des Qualitätsprojekts EVA-Reha® 2010/2011. Verglichen wurde das NZN mit fünf weiteren Rehabilitationskliniken.

Bad Essen. Die Techniker Krankenkasse hat ihren Jahresbericht EVA-Reha® von 2010/2011 in der stationären neurologischen Rehabilitation veröffentlicht. Aus sechs ausgewählten neurologischen Rehakliniken waren vom 01. Juli 2010 bis zum 30. Juni 2011 patientenbezogene Daten mit dem Ziel erfasst worden, Ergebnisse für die Einrichtungen und den Rehabilitationsträger transparent darzustellen.

Erstmalig erfolgte u.a. die Dokumentation der funktionalen Selbstständigkeit der Patienten mit dem SINGER® Assessment. Die Differenzen zwischen verschiedenen Aufnahme- und den Entlassungswerten wurden für jeden Fall berechnet mit dem Zweck, die Behandlungserfolge in den einzelnen Kliniken abbilden zu können. So konnten verschiedene Rehabilitationseffekte als orientierende Vergleichsgrößen zwischen den Einrichtungen ermittelt werden.

Äußerst erfreulich schnitt das NZN dabei im Vergleich zu den anderen Kliniken ab. Ihm wurden in der Qualitätsbewertung durch die Techniker Krankenkasse insgesamt „sehr gute Rehaeffekte“ bescheinigt. Besondere Kompetenz bewies das NZN bei der Rehabilitation von Schlaganfall-Patienten. So konnte auch hier ein „starker (Rehabilitations-)Effekt“ belegt werden.

„Wir sind natürlich sehr stolz auf dieses Ergebnis. Denn es beweist, dass wir unseren Patienten Spitzenrehabilitation auf höchstem Niveau bieten können“, kommentiert PD Dr. Tobias Leniger, Chefarzt des NZN, das Abschneiden seiner Einrichtung. Außerdem sei wichtig, dass durch Instrumente wie EVA-Reha® die Qualität von RehaMaßnahmen mess- und vergleichbar werden. „Die vorliegenden Auswertungen haben gezeigt, dass EVA-REHA® Unterschiede zwischen den Einrichtungen abbilden kann. So können besondere Kennzeichen der einzelnen Kliniken gegenüber den Patienten und den Kostenträgern vorgestellt werden“, betont Leniger.

Dr. Becker
Neurozentrum
Niedersachsen

13.02.2012

Seite 1 von 2

Für Rückfragen oder Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Dr. Becker
Neurozentrum
Niedersachsen

Verwaltungsdirektor
Hans-Jörg Kohorst

Am Freibad 5
49152 Bad Essen

Tel: (0 54 72) 40 06 56
Fax: (0 54 72) 40 06 43

Neurologisches Zentrum Novacura GmbH & Co. KG
Sitz Bad Essen Amtsgericht
Osnabrück HRA 20 14 76
Persönlich haftende Gesellschafterin
NZN Verwaltungs-GmbH
Sitz Bad Essen Amtsgericht
Osnabrück HRB 20 25 67
Geschäftsführer:
Dr. rer. pol. Ursula Becker
Dr. rer. pol. Petra Becker

www.neurozentrumniedersachsen.de



Pressemitteilung

„Insgesamt sind die bei uns aufgezeigten Rehaeffekte sehr ermutigend. Sie belegen klar die Bedeutung einer stationären Rehabilitationsmaßnahme als einen ganz wichtigen Bestandteil der heutigen Schlaganfallversorgung. Hier werden schwerstbetroffene Patienten im besten Fall wieder fit für ihren Alltag gemacht. Gute Rehaergebnisse sind dabei natürlich essentiell.“

Download des vollständigen Projektberichts unter:
http://www.rehaexperte.de/2012/02/13/eva-reha_2011/

Pressekontakt für weitere Informationen und/oder Interviewwünsche:

Dr. Becker Klinikgruppe
Rebecca Jung
Ltg. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Parkstraße 10
50968 Köln

Dr. Becker Neurozentrum Niedersachsen

Das 2009 eröffnete Dr. Becker Neurozentrum Niedersachsen bietet basierend auf den neuesten Erkenntnissen der Neurowissenschaften Rehabilitation auf höchstem Niveau. Die Klinik verfügt über 110 Betten und beschäftigt 98 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort Bad Essen, Niedersachsen. Weitere Informationen unter www.neurozentrumniedersachsen.de.

Projektbericht Techniker Krankenkasse: EVA-Reha® in der stationären neurologischen Rehabilitation

EVA-REHA® ist eine softwaregestützte Lösung zur prozess- und ergebnisorientierten Qualitätssicherung in der Rehabilitation. Als erstes und einziges Instrument der Qualitätssicherung bildet es die Qualität von Rehabilitationsleistungen umfassend ab. Die Ergebnisse werden für jeden Rehabilitanden gemessen und können einrichtungsbezogen ausgewertet werden. Ziel des TK Qualitätsprojektes ist es, in Zusammenarbeit mit den kooperierenden Kliniken eine qualitätsorientierte neurologische Rehabilitation weiter zu entwickeln und Ergebnisse für die Einrichtungen und den Rehabilitationsträger transparent darzustellen.

Dr. Becker
Neurozentrum
Niedersachsen

13.02.2012

Seite 2 von 2

Für Rückfragen oder Bildmaterial wenden Sie sich bitte an:

Dr. Becker
Neurozentrum
Niedersachsen

Verwaltungsdirektor
Hans-Jörg Kohorst

Am Freibad 5
49152 Bad Essen

Tel: (0 54 72) 40 06 56
Fax: (0 54 72) 40 06 43

Neurologisches Zentrum Novacura GmbH & Co. KG
Sitz Bad Essen Amtsgericht
Osnabrück HRA 20 14 76
Persönlich haftende Gesellschafterin
NZN Verwaltungs-GmbH
Sitz Bad Essen Amtsgericht
Osnabrück HRB 20 25 67
Geschäftsführer:
Dr. rer. pol. Ursula Becker
Dr. rer. pol. Petra Becker

www.neurozentrumniedersachsen.de